

Schule gemeinsam gestalten,

Schule gemeinsam leben und erleben

Was würden sich Eltern von den Lehrern ihrer Kinder wünschen?

Sie würden sich wünschen, dass die Lehrerinnen und Lehrer ihrer Kinder ...

- das, was sie von den Schülerinnen und Schülern erwarten, auch vorleben.
- häufiger auch in pädagogischen Fragen mit Eltern zusammenarbeiten.
- weniger Angst vor Kritik haben.
- Eltern nicht als Gegner verstehen.
- Schülerinnen und Schülern mehr (zu)trauen.

Und was würden sich Lehrerinnen und Lehrer von den Eltern ihrer Schüler wünschen?

Sie würden sich wünschen, dass die Eltern...

- offen sind für Methoden und Inhalte, die sie selbst in der Schule nicht kennen gelernt haben.
- nicht zu Hause die Lehrer kritisieren, ohne vorher ein Gespräch gesucht zu haben, in dem mögliche Kritikpunkte hätten ausgeräumt werden können.
- Verständnis entwickeln für das, was Schule alles leisten soll, und aufgeschlossen sind für mögliche Grenzen und Hindernisse.
- ein offenes Ohr für die Nöte der Kinder haben.
- die Bedürfnisse des eigenen Kindes nicht auf Kosten anderer durchsetzen wollen.
- Positives wie Negatives direkt und konkret ansprechen.

Was sollten sich Eltern und Lehrer gemeinsam wünschen?

- Wir möchten unsere uns anvertrauten Kinder zu offenen, ehrlichen und respektvollen Menschen erziehen, die am Ende ihrer Schulzeit in der Lage sind, ihren Lebensweg - egal wie geartet - zu meistern.

Wie sagt doch Reinhold Miller:

**„Viele Lehrer sind auch Eltern. Alle Eltern waren
auch Schüler.**

**Viele Schüler werden Eltern. Manche
Schüler werden Lehrer.**

Sollte es da keine Gemeinsamkeiten geben?“

***Es lohnt sich, sich zu engagieren. Deshalb machen Sie mit und
werden Sie Elternbeirat. Wir helfen Ihnen gerne bei Fragen und
Problemen!***



Vorsitzender:

Maik Sembowski, Hofgeismar,
0172 – 56 888 66
maik.sembowski@hessen-eltern.de